

Jotafloor Filler

Produktbeschreibung

Dies ist ein zweikomponentiger, nicht schrumpfender, lösemittelfreier Epoxyspachtel. Ein hochfestes Produkt mit höherer Abriebständigkeit und Druckfestigkeit als Beton. Geeignet für korrekt vorbehandelte Betonflächen.

Typische Verwendung

Empfohlen als Spachtel für Risse, Lunkerstellen, Splitterungen und andere Fehlstellen und Unregelmäßigkeiten in Betonuntergründen vor dem Überstreichen mit einem geeigneten Beschichtungssystem. Kann mit Kelle, Spachtelmesser oder Spachtel appliziert werden.

Farbtöne

grau

Produktdaten

Eigenschaft	Test/Standard	Beschreibung
Festkörpervolumen	ISO 3233	100 %
Flammpunkt	ISO 3679 Method 1	100 °C
VOC-US/Hong Kong	US EPA Methode 24 (getestet)	14,9 g/l

Die angegebenen Daten sind typisch für fabrikgefertigte Produkte mit leichten Abweichungen je nach Farbton. Alle Daten gelten für die angemischte Farbe.

Schichtstärke pro Anstrich

Typischer empfohlener Spezifikationsbereich

Trockenschichtstärke	200 - 3000 µm
Nassschichtstärke	200 - 3000 µm
Theoretische Ergiebigkeit	5 - 0,33 m ² /l

Oberflächenvorbehandlung

Um langfristige Haftung zum nachfolgenden Produkt zu gewährleisten, muss die Oberfläche sauber, trocken und frei von jeglicher Verunreinigung sein.

Tabelle zur Oberflächenvorbehandlung

Untergrund	Oberflächenvorbehandlung	
	Minimum	Empfohlen
Beton, Stahl und Beschichtete Flächen	Sauberer, trockener und unbeschädigter kompatibler Anstrich SSPC SP13/NACE NO 6 /ASTM D4258 -05 /ACI 503.6R-97/SSPC-TR 5/ICRI technische Richtlinie 03741/NACE02203	Sauberer, trockener und unbeschädigter kompatibler Anstrich SSPC SP13/NACE NO 6 /ASTM D4258 -05 /ACI 503.6R-97/SSPC-TR 5/ICRI technische Richtlinie 03741/NACE02203

Applikation

Anwendungsmethoden

Das Produkt kann appliziert werden mit

Glättspachtel: Empfohlen.

Mischungsverhältnis des Produktes (nach Volumen)

Jotafloor Filler Comp A	1,5 Teil(e)
Jotafloor Filler Comp B	1 Teil(e)

Verdüner/Reiniger

Verdüner: Jotun Thinner No. 17

Trocknungs- und Härtingszeiten

Untergrundtemperatur	15 °C	23 °C	40 °C
Oberflächen(hand)trocken	24h	12h	6h
Trocken zum Begehen	36h	18h	8h
Überstreichbarkeitsintervall, Minimum	40h	24h	16h
Trocken/gehärtet für die Verwendung	14d	7d	3d

Oberflächen(hand)trocken: Die Phase des Trocknens, wenn leichter Druck mit dem Finger keine Abdrücke hinterlässt oder Klebrigkeit zeigt.

Trocken zum Begehen: Mindestdauer bevor die Beschichtung bei normaler Begehungsfrequenz keine dauerhaften Spuren, Druckstellen oder physikalische Beschädigungen davonträgt.

Trocken zum Überstreichen, Minimum: Mindestdauer bevor der nächste Anstrich appliziert werden kann.

Trocken/gehärtet für die Verwendung: Die Mindestzeit bis der Anstrich dauerhaft der/dem zugedachten Umgebung/Medium ausgesetzt werden kann.

Induktionszeit und Topfzeit

Temperatur des Beschichtungsmaterials	23 °C
Topfzeit	1 Std.

Produktkompatibilität

Abhängig vom tatsächlichen Einsatzbereich des Anstrichsystems können verschiedene Primer und Decklacke in Kombination mit diesem Produkt verwendet werden. Weiter unten stehen einige Beispiele. Für spezifische Systemempfehlungen wenden Sie sich bitte an Jotun.

Vorheriger Anstrich:	Epoxy
Nachfolgender Anstrich:	Epoxy

Gebinde (typisch)

	Volumen (Liter)	Gebindegröße (Liter)
Jotafloor Filler Comp A	2.4	4
Jotafloor Filler Comp B	1.6	2

Das angegebene Volumen gilt für fabrikgefertigte Farbtöne. Bitte beachten Sie, dass lokale Varianten auf Grund lokaler Richtlinien in Packgröße und Füllmenge abweichen können.

Lagerung

Das Produkt muss gemäß den nationalen Vorschriften gelagert werden. Das Gebinde muss in einem trockenen, kühlen, gut gelüfteten Raum und fern von Wärme- und Zündquellen gelagert werden. Die Gebinde müssen fest verschlossen gelagert werden. Vorsichtig handhaben.

Haltbarkeitsdauer bei 23 °C

Jotafloor Filler Comp A	12 Monat(e)
Jotafloor Filler Comp B	12 Monat(e)

Auf einigen Märkten kann die handelsübliche Haltbarkeitsdauer auf Grund lokaler Gesetzgebung kürzer ausfallen. Der obige Wert gibt die Mindesthaltbarkeitsdauer an. Darüber hinaus muss die Produktqualität geprüft werden.

Vorsicht

Dieses Produkt ist nur für die professionelle Verarbeitung bestimmt. Die Applikateure und Anwender müssen ausgebildet, erfahren und in der Lage sein und über die Geräte verfügen, die Beschichtungen korrekt und Jotun's technischer Dokumentation gemäß anzumischen/aufzurühren und aufzutragen. Die Applikateure und die Anwender müssen bei der Verarbeitung dieses Produktes eine geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen. Diese Anleitung basiert auf dem aktuellen Wissen zu diesem Produkt. Jegliche vorgeschlagene Abweichung um den Gegebenheiten vor Ort zu entsprechen, muss an den verantwortlichen Jotun Mitarbeiter zur Überprüfung weiter geleitet werden, bevor die Arbeit aufgenommen wird.

Gesundheit und Sicherheit

Bitte die Sicherheitshinweise auf dem Gebinde beachten. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Sprühnebel nicht einatmen. Hautkontakt vermeiden. Spritzer auf der Haut müssen umgehend mit geeignetem Reiniger, Seife und Wasser entfernt werden. Augen gründlich mit Wasser ausspülen und unverzüglich medizinische Hilfe aufsuchen.

Farbtonabweichungen

Bei Produkten die vorwiegend für die Verwendung als Primer oder Antifouling gedacht sind, kann von Batch zu Batch eine geringfügige Farbtonabweichung auftreten. Solche Produkte können ausbleichen und auskreiben, wenn sie bewittert und Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden.

Haftungsausschluss

Die Angaben in diesem Dokument erfolgen nach bestem Wissen auf der Grundlage von Laborversuchen und praktischen Erfahrungen von Jotun. Die Produkte von Jotun werden als Halbfertigerzeugnisse betrachtet und als solche oft unter Bedingungen verarbeitet, die sich der Einflussnahme von Jotun entziehen. Jotun kann für nichts anderes als die Qualität des Produktes selbst garantieren. Geringfügige Produktanpassungen können vorgenommen werden, um den lokalen Anforderungen zu entsprechen. Jotun behält sich das Recht vor, die gegebenen Daten ohne Ankündigung zu ändern.

Verarbeiter sollten Jotun stets zwecks spezifischer Beratung zur generellen Eignung des Produkts für ihre Zwecke und spezifischen Applikationspraktiken konsultieren.

Bei Unstimmigkeiten zwischen verschiedenen sprachigen Ausgaben dieses Dokumentes ist die englische Version (UK) ausschlaggebend.